

Concerts de midi du LCTO

## Bouillon de culture

**LUXEMBOURG** - En automne et en hiver, d'octobre à mars, le Luxembourg City Tourist Office propose le très original cycle des Concerts de midi gratuits, avec deux concerts à l'affiche par mois. Le but de ces concerts est de proposer, à l'heure de table, un programme de qualité à ceux qui, pour des raisons diverses, ne prennent pas le chemin des grands concerts du soir. Pour bon nombre d'artistes musiciens, il s'agit d'un podium intéressant. Une offre culturelle qui devrait surtout intéresser les navetteurs. Tous les concerts ont lieu à 12.30 h. Aujourd'hui, le vendredi 13 novembre à 12.30 h en l'église protestante, 5 rue de la Congrégation à Luxembourg-ville, un concert de midi présente d'ailleurs les lauréats luxembourgeois 2009 du Concours luxembourgeois et européen pour jeunes solistes de l'Union Grand-Duc Adolphe (UGDA). Ce concours est organisé depuis 1982 et recueille la crème de la crème des jeunes solistes débutants ou déjà formés.



Cette année, 128 jeunes solistes et trois groupes de musique de chambre ont été en lice pour ce concours alors que le jury international du concours européen a accueilli 19 solistes de 14 nationalités différentes dans les catégories du hautbois, basson et cor.

Deutscher Volkstrauertag

## Gedenkstunde für die Soldaten

**SANDWEILER** - Aus Anlass des Volkstrauertages, an dem in Deutschland aller Opfer der beiden Weltkriege gedacht wird, findet am Sonntag, 15. November, um 14.00 Uhr eine Gedenkstunde auf dem deutschen Soldatenfriedhof in Sandweiler statt.

Der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Luxemburg, Dr. Hubertus von Murr, wird zusammen mit Vertretern der Bundeswehr und der Luxemburger Streitkräfte sowie mit Repräsentanten der ehemaligen Kriegsgegner einen Kranz am Ehrenmal niederlegen.

### PRIX DES COMBUSTIBLES

SUPER 98	1,106
SUPER 95	1,086
DIESEL	0,896
GAZOLE CHAUFFAGE (10 ppm)	0,515
GAZOLE CHAUFFAGE (1000 ppm)	0,504
LPG CARBURANT	0,492
PROPANE VRAC MENAGER	0,475
PROPANE BOUTEILLE MENAGER	1,385
BUTANE BOUTEILLE MENAGER	1,347



23. Auflage der „Foire de l'étudiant“ läuft auf dem Kirchberg

## Physik, Mathe oder doch lieber Pädagogik?



**Margit Stark (Text),  
Martine May (Fotos)**

Mehr noch als die leckeren Käsehäppchen, garniert mit dem Schweizer Wappen, locken die Schokotäfelchen. Ob künftige Studenten oder Aussteller: Nur zu gerne greifen sie nach den Spezialitäten aus dem Land der Eidgenossen auf der „Foire de l'étudiant“.

sich ausgezeichnete Berufschancen. Denn Leute, die solche anerkannten Schulen wie Lausanne besucht hätten, seien bei den Firmen sehr stark gefragt“, weiß Raoul. „Gute Ingenieure sind halt überall gefragt – auch in Luxemburg.“ Einen guten Abschluss

bauen, danach in seiner Heimat einen Job finden, umreißt der Informatikstudent sein Ziel, das sei in der guten Schule von Lausanne gewährleistet. So fällt es ihm und seiner Kommilitonin nicht schwer, für die Schweizer zu werben. „Wir wollen, dass viele unserer Landsleute die Vorzüge der Schule erfahren, und möglichst viele rekrutieren“, sagen die beiden und ziehen einen Abiturienten ins Gespräch.

Ein paar Stände weiter macht Alain Arendt aus Hassel einem jungen Luxemburger die Vorzüge



der Fachhochschule Bingen klar. „Die Stadt liegt rund 200 Kilometer von Luxemburg entfernt, Schule und Stadt sind überschaubar. Und das mag ich“, gerät der Student für Umweltschutz über die Kommune am Rhein ins Schwärmen. Das habe ihn auch bewogen, von Freiburg an den Rhein zu wechseln. Nicht nur für die zweitägige Messe in der Luxexpo scheint sich der künftige Umweltingenieur über den Studiengang der Agrarwissenschaften informiert zu haben.

FORTSETZUNG

Seite 25